

Presseinformation

Bayerische Landeszahnärztekammer

Presseinformation vom 24. Juni 2026 | Seite 1 von 3

250.000 Euro für die Kinderkrebsforschung

Erlös der Oberpfälzer Zahnaltgold-Sammelaktion am Universitätsklinikum Regensburg übergeben

Regensburg – Großer Erfolg für die medizinische Wissenschaft in Ostbayern: Aus der VI. Oberpfälzer Zahnaltgold-Sammelaktion ist eine Rekordsumme für den guten Zweck zusammengekommen. Am heutigen Mittwoch überreichten Dr. Dr. Frank Wohl, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer (BLZK), und Dr. Elmar Baumer, 1. Vorsitzender des Lions Hilfswerks Weiden, am Universitätsklinikum Regensburg (UKR) einen Spendenscheck in Höhe von 250.000 Euro. Die Spende fließt in das Projekt „Franzi“ und unterstützt den geplanten Neubau des Forschungszentrums für Kinderonkologie, Herz und seltene Erkrankungen am UKR. Der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Markus Blume, MdL, begleitete die feierliche Übergabe.

Die Initiative wird gemeinschaftlich von der Bayerischen Landeszahnärztekammer, der Oberpfälzer Zahnärzteschaft sowie dem Lions Club Weiden getragen. Mit dem geplanten Neubau des Forschungszentrums am UKR soll eine moderne Laborinfrastruktur entstehen, die es ermöglicht, wissenschaftliche Erkenntnisse noch schneller in die Behandlung junger Patientinnen und Patienten zu überführen und individuell zugeschnittene Therapien weiterzuentwickeln. Der Freistaat Bayern stellt hierfür fünf Millionen Euro bereit; darüber hinaus sollen durch Spenden weitere fünf Millionen Euro eingeworben werden.

BLZK-Präsident Dr. Dr. Wohl: „Unbeschreiblich stolz auf Kolleginnen und Kollegen“

Dr. Dr. Frank Wohl, Präsident der BLZK, erklärte: „Die Grundlage für diese außergewöhnliche Spendensumme bildet das Engagement zahlreicher Bürgerinnen und Bürger aus der Oberpfalz. Sie haben ihr nicht mehr benötigtes Zahngold gespendet, welches über einen längeren Zeitraum von Oberpfälzer Zahnärztinnen und Zahnärzten gesammelt wurde. Der Erlös wurde nun vollständig bereitgestellt. Die heutige Spendenübergabe ist beispielhaft dafür, wie die Menschen hier in der Region auch hinter dem Thema, hinter dem Klinikum, hinter der Kinderonkologie stehen. Ich bin unbeschreiblich stolz auf meine Kolleginnen und Kollegen, die hier in so vorbildlicher Weise bürgerschaftliches Engagement zeigen und durch ihre tatkräftige Unterstützung soziale Projekte in der Region entscheidend voranbringen. Ich denke, dies zeigt sehr eindrucksvoll die tiefe Verwurzelung der Oberpfälzer Zahnärzte in ihrer Heimat. Es ist nicht so, dass einfach eine Spendendose an der Rezeption in der Zahnarztpraxis aufgestellt wird. Als Zahnarzt muss man sich trotz des durchbürokratisierten Praxisalltags die Zeit nehmen, die Patienten über den Spendenzweck aufzuklären – Hilfe für krebskranke Kinder.“

Presseinformation

Bayerische Landeszahnärztekammer

Presseinformation vom 24. Juni 2026 | Seite 2 von 3

Wissenschaftsminister Markus Blume, MdL: „Neue Therapien geben Hoffnung“

Bayerns Wissenschaftsminister Markus Blume, MdL, ergänzte: „Helfen ist Gold wert! Herzlichen Dank an die Landeszahnärztekammer, die zusammen mit dem Lions Club Weiden eine Sammelaktion für altes Zahngold ins Leben gerufen hat, und damit die Kinderonkologie am Universitätsklinikum Regensburg mit einer Spende von 250.000 Euro unterstützt. Das ist beeindruckendes bürgerschaftliches Engagement und ein wichtiger Baustein für das neue Forschungszentrum für Kinderonkologie ‚Franzi‘ in Regensburg. Gerade die Kinderonkologie lebt von Forschung und Fortschritt. Neues Wissen und neue Therapien geben Hoffnung, weil sie den jungen Patientinnen und Patienten helfen und am Ende vielleicht unheilbare Krankheiten heilen können. Vergelt’s Gott an die Oberpfälzer Zahnärzte, an Dr. Dr. Frank Wohl, der die Aktion organisiert, und besonders an alle Spenderinnen und Spender!“

Krebsforscher Prof. Dr. Selim Corbacioglu: „80 Prozent der Kinder dank Forschung geheilt“

Prof. Dr. Selim Corbacioglu, Direktor der Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation, bedankte sich bei allen Beteiligten: „Ich möchte der Bevölkerung zurückspiegeln, dass die Spenden, die für dieses Gebäude, dieses Projekt und diese Idee gesammelt wurden, sehr gut angelegt sind. Denn die Erfolgsgeschichte der Kinderonkologie basiert darauf, dass Kinder über mehr als 50 Jahre hinweg in klinischen Studien behandelt wurden. Jede einzelne Erkrankung wird erfasst, die Erkenntnisse werden systematisch ausgewertet und die entsprechenden Konsequenzen gezogen – sodass wir heute durchschnittlich 80 Prozent dieser Patientinnen und Patienten heilen können. Der nächste Schritt auf dem Weg zur Heilung liegt in der Grundlagenforschung. Vielen herzlichen Dank, lieber Frank. Mir ist es ein besonderes Anliegen, dass wir gemeinsam daran arbeiten, die Oberpfalz als Forschungsstandort dauerhaft attraktiv zu halten – denn Forschung und Innovation sind das, was uns in Deutschland wirklich voranbringt.“

Presseinformation

Bayerische Landeszahnärztekammer

Presseinformation vom 24. Juni 2026 | Seite 3 von 3



Foto: © Universitätsklinikum Regensburg, Franziska Holten

V. l. n. r.: Martin Wunnike, Vorstand Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern e. V. (VKKK), Prof. Dr. Dr. Peter Proff, Direktor der Poliklinik für Kieferorthopädie am UKR und Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK), Prof. Dr. Selim Corbacioglu, Direktor der Abteilung für Pädiatrische Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation, Alexandra und Armin Wolf, Organisatoren des Regensburger Weihnachtssingens, Dr. Elmar Baumer, 1. Vorsitzender Lions Hilfswerk Weiden e. V., Dr. Dr. Frank Wohl, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer, Markus Blume, MdL, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Dr. Cosima Rücker, 1. Vorsitzende des Zahnärztlichen Bezirksverbands Oberpfalz.

Kontakt:

Pressestelle der Bayerischen Landeszahnärztekammer

Telefon: 089 230211-130 | Fax: 089 230211-108 | E-Mail: presse@blzk.de | Internet: www.blzk.de

Die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK) ist die gesetzliche Berufsvertretung der rund 17 500 bayerischen Zahnärzte. Sie setzt sich aktiv für Rechte und Interessen der Zahnärzte sowie für Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Mundgesundheit der Bevölkerung ein. Dabei steht sie für Qualität in der Zahnmedizin als Ergebnis wissenschaftlich begründeter Präventions- und Behandlungskonzepte, die sich an der Individualität des einzelnen Patienten orientieren. Der Patientenschutz ist ein vorrangiges Anliegen der Bayerischen Landeszahnärztekammer.

Bayerische Landeszahnärztekammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Gesetzlicher Vertreter: Präsident Dr. Dr. Frank Wohl, Flößergasse 1, 81369 München
www.blzk.de, www.zahn.de